

## Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt  
Darmstadt



|                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                             |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------|
| Eingang Magistrats-<br>geschäftsstelle:<br>27.06.2018                                                       | an den Magistrat<br><input type="checkbox"/> zur Kenntnis<br><input checked="" type="checkbox"/> zur Beschlussfassung                                                                                                                                                                                                                                                                     | Beteiligt vor<br>Magistratsbeschlussfassung:                                                |
| Dezernat III<br><br>Amt: Grünflächenamt                                                                     | an die Stadtverordnetenversammlung<br><input type="checkbox"/> OBW zur Befassung<br><input type="checkbox"/> zur Kenntnis<br><input type="checkbox"/> zur Beschlussfassung<br><input type="checkbox"/> zur abschließenden Beschluss-<br>fassung Fachausschuss<br><br><b>Behandlung in</b> Ja Nein<br><b>öffentl. Sitzung</b> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | Dezernat IV<br><br><input type="checkbox"/> OBW bei abschl. Be-<br>schlussfassung Magistrat |
| Verteiler:                                                                                                  | Ja Nein<br><b>Internetfähig</b> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>                                                                                                                                                                                                                                                                                              | <b>Vorlage-Nr. 2018/0188</b><br><br>Magistratsbeschluss-Nr.                                 |
| <b>Produkt-Nr.:</b> 551010<br><b>Kostenstelle:</b> 067-030-0100<br><b>Kostenträger:</b> 5510-12 bis 5510-42 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                             |
| <b>Investitionsnummer:</b><br><b>Sachkonto:</b> diverse Sachkonten                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                             |

**Betreff: Überplanmäßige Ausgaben gemäß § 100 HGO in Verbindung mit Ziffer 3.5.7 DAH in Höhe von 108.000,00 Euro für Baumpflegearbeiten im Haushaltsjahr 2018**

**Vorlage vom: 27.06.2018**

### Beschlussvorschlag:

1. Der Magistrat erkennt die Notwendigkeit dieser überplanmäßigen Ausgabe für dringende Baumpflegearbeiten an, da hierfür ein unabweisbares Bedürfnis besteht und die Ausgaben unvorhergesehen sind.
2. Der Magistrat beschließt gemäß DAH 3.5.7, Absatz 10, Nr. 2 die Bereitstellung der zusätzlich benötigten Mittel bei der Kostenstelle 067-030-0100 (diverse Sachkonten) in Höhe von 108.000 Euro, deren Deckung im Rahmen des Gesamtdeckungsprinzips erfolgt.
3. Darüber hinaus ist beim Grünflächenamt eine 100 %-Freigabe bei diversen Sachkonten mit insgesamt 47.765,00 Euro notwendig, um die erforderliche Summe in Höhe von 155.765,00 € verpflichten zu können.

**Anlagen:**

**Datenschutzrelevante Anlage:** ☐

**Folgekosten:** ☐ Ja ☒ Nein

**Beschluss des Magistrats vom**

### **Begründung zur Magistratsvorlage vom 27. Juni 2018**

Das Grünflächenamt ist u.a. auch für die Unterhaltung der ca. 39.000 Stadtbäumen in Darmstadt zuständig (Straßenbäume, Bäume in Grünanlagen und auf Spielplätzen etc.) und somit auch verkehrssicherungspflichtig für die Bäume.

Aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht ist die Stadt Darmstadt gesetzlich verpflichtet, ihren Baumbestand regelmäßig zu kontrollieren, um mögliche Unfallgefahren zu erkennen und der gesetzlich vorgeschriebenen Verkehrssicherungspflicht Genüge zu tun. Die im Rahmen dieser Baumkontrollen festgestellten Mängel wie z. B. die Beseitigung von Totholz, die Herstellung eines ausreichenden Lichtraumprofils an Verkehrsstraßen sowie über Geh- und Radwegen müssen dann in einem angemessenen Zeitraum, d.h. i.d.R. innerhalb von 4 – 8 Wochen beseitigt werden.

Aufgrund der teilweise extrem trockenen Witterung in den Vorjahren und der hohen Temperaturen seit Ende April 2018 kommt es an den Stadtbäumen vermehrt zur Bildung von Trockenholz, einem erhöhten Bewässerungsbedarf sowie einem in diesem Jahr extremen Befall mit Eichenprozessionsspinnerräupchen. Deshalb müssen über den bisherigen Umfang der alljährlichen Auftragsvergaben hinaus, dringend weitere Aufträge vergeben werden, um den Schutz und die Pflege der Bäume zu gewährleisten und im Fall der Massenvermehrung des Eichenprozessionsspinners gesundheitliche Gefahren für die Menschen abzuwenden. Weiterhin soll jetzt die Ferienzeit genutzt werden, um bei Abschaltung des Oberleitungsnetzes an den Straßenbahnen im Bereich der Gleise notwendige baumpflegerische Maßnahmen an den Kastanien in der Nieder-Ramstädter Straße durchzuführen. Der zurzeit erkennbare Handlungsbedarf übersteigt jedoch die im Budget des Grünflächenamtes etatisierten Mittel deutlich.

Im Bereich Baumpflege werden anstehende Arbeiten zu ca. 80-85% an Baumpflegerfirmen vergeben. Die auf der Warteliste stehenden Baumpflegeaufträge wurden bereits im ersten Halbjahr 2018 unter der Kostenstelle 067-030-0100 und den Sachkonten 6065400 *Baumkataster und Baumsanierung*, 6065700 *Baumarbeiten Material*, 6139300, *Landschaftspflegemaßnahmen*, 6165700 *Baumarbeiten, Unternehmerleistungen*, 6179700 *Schädlingsbekämpfung*, 6179701 *Massariabekämpfung* im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel beauftragt. Die Mittel sind zum Teil bereits verausgabt oder zumindest durch Verträge gebunden.

Beim Sachkonto 6165700 *Baumarbeiten Unternehmerleistungen* wurde bereits die 100% Freigabe erteilt. Bei den Sachkonten 6065400 *Baumkataster und Baumsanierung*, 6065700 *Baumarbeiten Material*, 6139300 *Landschaftspflegemaßnahmen*, 6179700 *Schädlingsbekämpfung* und 6179701 *Massariabekämpfung* sind zzt. 90 % der Mittel freigegeben.

Aufgrund der umfassenden Sparleistungen der Wissenschaftsstadt Darmstadt im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2018 musste das Grünflächenamt deutliche Ansatzreduzierungen vornehmen. Demzufolge stellt sich die finanzielle Situation im Bereich Stadtbäume aktuell wie folgt dar (Stand: 20.06.2018):

Die finanzielle Situation im Bereich Stadtbäume stellt sich aktuell wie folgt dar (Stand: 20.06.2018):

|                                                             |                        |
|-------------------------------------------------------------|------------------------|
| Zurzeit freigegebene HH-Mittel (bei allen o.g. Sachkonten): | 626.364,00 Euro        |
| Abgerechnet bis 20.06.2018                                  | - 240.239,00 Euro      |
| Weitere bereits erteilte Aufträge bis 20.06.2018:           | - 277.390,00 Euro      |
| <b>Restmittel in 2018</b> bei den o.g. Sachkonten           | <b>108.735,00 Euro</b> |

**In 2018 noch dringend erforderliche Baumarbeiten:**

|                                                                   |                |
|-------------------------------------------------------------------|----------------|
| Im Emser (u. a. Trockenholz, Freischnitt Odenwaldbahn)            | 9.500,00 Euro  |
| Rheinstr. (u. a. Trockenholz, Lichtraumprofil, Massariakontrolle) | 30.000,00 Euro |
| Rheinstr. (Grünstreifen zw. Bahn und Straße, Trockenholz)         | 3.500,00 Euro  |
| Spessarttring (u.a. Stamm- und Stockaustrieb, Lichtraumprofil)    | 11.500,00 Euro |
| Frankfurter Str. (u. a. 4 abgestorbene Bäume)                     | 15.000,00 Euro |
| Nieder-Ramstädter Str. (Trockenholz über Straßenbahn)             | 11.500,00 Euro |
| Heinrichstr., Parkplatz Ecke Karlstr. (Trockenholz)               | 2.000,00 Euro  |
| Pulverhäuser Weg ( u. a. Trockenholz an Birken)                   | 3.500,00 Euro  |
| Martinspfad (u. a. Trockenholz)                                   | 2.000,00 Euro  |

**Weitere Maßnahmen 2018/zusätzlicher Mittelbedarf:**

|                                                                                                           |                |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|
| Landschaftspflegemaßnahmen 2018                                                                           |                |
| (u.a. Rückschnitt Feldgehölze in Wixhausen, Rodgaustr., Oberfeld, Pflege Ausgleichsflächen Baugebiet E44) | 17.000,00 Euro |
| Herbststürme 2018 (Aufarbeitung evtl. Sturmschäden)                                                       | 10.000,00 Euro |
| Granitstelenbestellung (für Baumschutz)                                                                   | 10.000,00 Euro |
| Eichenprozessionsspinnerbekämpfung 2018 (Absaugen Nester)                                                 | 30.000,00 Euro |
| Baumwässerung Jungbäume 3. - 7. Wässergang wg. Trockenheit                                                | 64.000,00 Euro |
| Teuerung von bereits erteilten Baumpflegeaufträgen                                                        | 25.000,00 Euro |

|                              |                        |
|------------------------------|------------------------|
| Unvorhergesehenes in 2018    | <u>20.000,00 Euro</u>  |
| Summe weitere Maßnahmen 2018 | <b>264.500,00 Euro</b> |

|                                       |                          |
|---------------------------------------|--------------------------|
| <b>Zusätzlicher Mittelbedarf 2018</b> | <b>- 155.765,00 Euro</b> |
|---------------------------------------|--------------------------|

Baumarbeiten benötigen einen gewissen zeitlichen Vorlauf für die Auftragsabwicklung (Einkholung verkehrsrechtlicher Genehmigungen, Arbeitsplanung der Firmen, Ausführung), weshalb es erforderlich ist, die für den Rest des Jahres erforderlichen Baumarbeiten noch im Sommer zu vergeben. Bei einer Beauftragung im Herbst können nicht mehr alle erforderlichen Arbeiten abgearbeitet werden.

Das Grünflächenamt schlägt zur Behebung der akuten finanziellen Probleme im Bereich Stadtbäume und um die erforderliche Jungbaumwässerung und Eichenprozessionsspinnerbekämpfung sowie die dringendsten Baumarbeiten noch im Jahr 2018 durchführen zu können vor, bei der Kostenstelle 067-030-0100 sowie den o.g. Sachkonten überplanmäßige Mittel in Höhe von insgesamt 108.000,00 Euro zur Verfügung zu stellen, da ein unabweisbares Bedürfnis besteht und diese Ausgabe unvorhergesehen ist.

Deckungsmittel können nicht zur Verfügung gestellt werden, da das Budget dies nicht mehr hergibt. Im Rahmen des Gesamtdeckungsprinzips sollen die erforderlichen Mittel bereitgestellt werden.

Für die restlichen Mittel in Höhe von 47.765,00 Euro werden entsprechende Freigabebeanträge bei den entsprechenden Kostenstellen und Sachkonten gestellt.

Aufgestellt:

Darmstadt, 27.06.2018

67-60-Gr ☎ 2923

Dezernat III

Dezernat IV

Dr. Barbara Boczek  
Stadträtin

André Schellenberg  
Stadtkämmerer